

**Jürgen Schröter**

***Was es für dich heißt,  
die Beziehung zur  
Frau wirklich zu  
führen***



**So kommst du**

**in deine männliche Autorität**

# Was es für dich heißt, die Beziehung zur Frau wirklich zu führen So kommst du in deine männliche Autorität

## Inhalt:

Willkommen zu den Workshop-Heften	S. 3
Hin-Führung zum Thema	S. 4
Lerne, dich selbst zu FÜHREN	S. 7
Grenzen setzen	S. 8
Sich kontrollieren können	S. 10
Visionen haben und Ziele erreichen	S. 11
Wie du lernst, SIE zu ver-FÜHREN	S. 12
Die Kunst der Erotik	S. 13
Erotische Spannung zum Orgasmus führen	S. 16
Eine Beziehung FÜHREN	S. 19
Die Beziehung im Außen führen	S. 20
Durch die Krisen der Beziehung führen	S. 21
Sich von der Seele FÜHREN lassen	S. 23
Die Heldenreise in die männliche Seele	S. 24
Aufgaben zum Workshop	S. 25

---

Verantwortlich:       Jürgen Schröter  
                          CH-6280 Hochdorf (Kanton Luzern)  
                          Lavendelweg 8

Internet: [www.Mannzipation.com](http://www.Mannzipation.com)



Jürgen Schröter

## **Willkommen zu den Workshop-Heften zum „Manifest der Mannzipation“**

**Diese Hefte widmen sich einem jeweils konkreten Problem und seiner Lösung.**

Also: Bitte SOFORT Papier und Bleistift bereit legen - bei jeder Frage hier dann auch SOFORT die einfallenden Antworten aufschreiben. Der erste Impuls ist meistens der richtige (so abwegig er auch im ersten Moment erscheinen mag). Es wäre Schade, diesen ersten Impuls durch Unachtsamkeit wieder zu verlieren. Je schneller und gedankenloser du die Ideen aufschreibst, um so besser! Denn dann hast du nicht überlegt, sondern die tiefere Antwort aus deinem Inneren wahr genommen.

Die Workshop-Hefte **als „Erste-Hilfe-Set“** sind einfach aufgebaut:

- Konkrete Schritte zur Meisterung der konkreten Herausforderung
- Aufgabenstellung zur praktischen Umsetzung

Diese Hefte **dienen als schriftliche Unterlagen** für

- die Eigenarbeit mit Papier und Bleistift („Self-Coaching“)
- Online-Workshops
- Life-Workshops
- Einzel-Coaching mit mir

Ich biete also auch **ein privates Einzel-Coaching zu den Heft-Themen** an. Ich bitte zuerst um eine klare, schriftliche Beschreibung des Problems. Wir führe dann ein (kostenfreies) Telefongespräch, indem wir den Sinn eines Coachings klären. Sollte dann ein Telefon-Coaching als sinnvoll erscheinen, müssen (mindestens) sechs Sitzungen gebucht werden. **Mehr unter [www.Mannzipation.com/Coaching](http://www.Mannzipation.com/Coaching)**

**Coaching-Anfragen bitte an folgende Adresse: [Coaching@Mannzipation.com](mailto:Coaching@Mannzipation.com)**

## **Hin-Führung zum Thema**

**Die Frauenbewegung der letzten Jahrzehnte hat vieles vollbracht.** Frauen sind (zumindest in unserem Kulturkreis) den Männern gleichberechtigt und setzen dies auch immer mehr in die gesellschaftliche Lebenspraxis um. Frauen ziehen nach und übernehmen in vielen Bereichen auch die führende Rolle. In manchen Ländern wie Skandinavien haben die Frauen die Männer bereits überholt und das Pendel schlägt in die andere Seite aus.

Die sexuelle und ökonomische Befreiung ist für die einzelne Frau wahrscheinlich das größte Geschenk der Frauenbewegung, ohne dass sie sich bewusst sein muss, dass sie dies dem Feminismus zu verdanken hat. Frauen sind sexuell selbstbestimmt und oft haben sie in den Beziehungen „die Hosen an“, bestimmen, wo es langgeht.

**Wir Männer haben irgendwie den Anschluss verpasst, unsere Autorität verloren.**

So langsam werden wir zu Witzfiguren, die nicht mehr ganz ernst genommen werden können. Der „Macho“, der von seiner inneren Weiblichkeit abgespalten ist, ist eine anachronistische Witzfigur geworden, der Softi, der jede männliche Autorität verloren hat, ist eine kraftlose Witzfigur. Wenn wir Männer uns immer mehr der Lächerlichkeit preisgeben, dann haben wir das selbst zu verantworten!

Frauen sind ihren Weg gegangen. Wir sind einfach irritiert stehen geblieben. Wir können das Frauen nicht vorwerfen! **Es wird höchste Zeit, dass wir Männer die volle Verantwortung für unsere erbärmliche Situation übernehmen.** Wenn wir diese Verantwortung NICHT übernehmen, werden wir auch nichts ändern können und mehr und mehr zum Opfer der Entwicklung werden (was viele Männer im privaten Bereich ja schon sind).

Doch bei allem zweifelsfreien gesellschaftlichen Erfolg der Frauen, bleiben ihre tiefsten Sehnsüchte doch unerfüllt. Frauen spüren mehr und mehr, dass sie sich letztlich nicht alleine befreien können, dass die Befreiung des Mannes ein wichtiger Teil ihrer eigenen Befreiung ist. **Denn letztlich geht es um UNSERE Befreiung als MENSCHEN.** Das kann nur unser gemeinsames Werk sein, und da haben wir Männer sehr viel nachzuholen.

Mir ist es gerade in diesem Workshop-Heft wichtig zu klären, was „männlich“ und was „weiblich“ ist. Es sind die Grund-Energien allen Lebens. **Es gab schon „männliche“ und „weibliche“ Energien, lange bevor es den Menschen, lange bevor es Mann und Frau gab.** Dieser Tanz männlicher und weiblicher Energien macht die Schöpfung, macht die Evolution aus. Wo diese Polarität nicht vorhanden ist, da ist keine energetische Spannung, keine Kraft der Entwicklung da.

Männer UND Frauen haben „männliche“ und „weibliche“ Energien. Es ist ein Lebensprinzip. Und jede Unterdrückung einer Seite führt zu Disharmonien, Fehlverhalten, Krankheiten. Männer können ihre weiblichen Energien stärker ausgeprägt haben als ihre männlichen. Frauen können männliche Energien stärker ausgeprägt haben als ihre weiblichen. Natürlich ist es sinnvoller, wenn bei Männern mehr die männliche Energie und bei Frauen mehr die weibliche Energie dominiert - insbesondere in der Partnerschaft. Gerade mit dem Wachsen der Frauenbewegung geht hier energetisch einiges durcheinander. Es zeigt sich darin, dass die geschlechtliche SPANNUNG (die Polarität) zwischen Männern und Frauen immer mehr abnimmt. Wir werden zu unseren besten Freunden und Kumpeln, aber keine heißen Liebhaber mehr.

Frauen haben in diesem Prozess der Befreiung sehr viel männliche Energie aufbringen müssen - auf Kosten ihrer weiblichen. Das führt zu einer inneren Spannung und Unruhe, zu einer Unzufriedenheit und Frustration bei Frauen, die ein Mann auch ständig zu spüren bekommt. **Die tiefe Sehnsucht der Frauen ist, sich wieder in ihre Weiblichkeit entspannen zu können. Dafür muss der Mann aber in seiner ganzen männlichen Präsenz und Autorität DA SEIN.**

**FÜHREN ist ein wesentlichen Bestandteil männlicher Energie.** Das heißt sicherlich nicht, dass nur Männer führen können. Das wäre ein schreckliches Missverständnis. Es heißt nur, dass eine Frau, die FÜHRT, in ihrer männlichen Energie ist. Um führen zu können, bedarf des **Visionen, Ziele, Pläne, Entscheidungsstärke, Handeln, Durchsetzungsfähigkeit. Das ist zutiefst männlich.** Das Weibliche dagegen führt durch Anziehung. Weiblichkeit braucht nichts zu TUN, muss nur in seiner Attraktivität SEIN. Es ist mehr ein „**Zu-sich-hin-Ziehen**“ als ein „**Auf-etwas-hin-Führen**“. Ich denke, ein schönes Bild, wie sich Männliches und Weibliches unterscheiden kann.

**Wir brauchen eine echte, globale und nachhaltige Wende, wenn es um die innere und äußere Befreiung von uns MENSCHEN als Mann und Frau geht.** Wir Männer müssen den Vorsprung der Frauen nicht nur einholen, sondern diese Bewegung auf unserem Planeten als echte Partner der Frauen in unserer männlichen Kraft und Autorität auch führen können. Das klingt jetzt sicher sehr provokant in den Ohren mancher Frauen, doch es ist sicher leicht einzusehen: Wir Männer können nur gleichberechtigte Partner der Frauen werden, wenn wir unser Herz geöffnet, Zugang zu unteren weiblichen Energien haben, mit unserer „inneren Frau“ verbunden sind, kurz: wenn wir die Befreiung der Frau mit zum Anliegen unserer eigenen Befreiung gemacht haben. Dann sind wir als Mann und Frau wirkliche PARTNER, ziehen an einem Strick, ergänzen uns, spielen uns die Bälle zu, kommen in den Tanz von männlichem TUN und weiblichem SEIN.

Dann haben wir EINE VISION und EIN ZIEL. **Das Wichtigste ist: Wir vertrauen einander und können uns aufeinander verlassen. Wir wissen, wo unsere Stärken sind, was wir dem anderen überlassen können, weil der andere es einfach besser kann:** Frauen haben ihre Stärken vor allem im INNEREN, im Spirituellen und der Gefühlswelt (und führen in diesen Bereichen durch ihre Anziehungskraft), Männer ihre Stärken im ÄUSSEREN, dem rationalen Durchdringen der Welt, dem Körperlichen (und führen in diesen Bereichen durch zielorientiertes Handeln).

Ja, das ist **eine wirkliche Revolution in der Geschichte der Menschheit**, vielleicht die bisher größte. Denn mit diesem Quantensprung beginnt erst eigentliche Geschichte der Menschheit. Wir emanzipieren uns endgültig aus dem Tierreich (unseren tierischen Trieben und Instinkten). Wir werden als Mann und Frau zu einem wirkliche PAAR, das alle Potenziale des Menschseins leben kann.

Sorry, aber so viel VISION musste jetzt sein, um die ganze Tragweite dessen andeuten zu können, was hier auf unserem Planeten Erde gerade passiert. Diese Revolution kann nicht durch eine Deklaration herbei geführt werden. Sie findet in jeder einzelnen Partnerschaft von Mann und Frau statt. Das PRIVATE wird HÖCHST POLITISCH. **Das neue MENSCH-SEIN wird in jeder einzelnen Partnerschaft geboren. Jede LIEBE zwischen Mann und Frau hat Einfluss auf die Zukunft unseres Planeten.**

Willkommen zu diesem Workshop-Heft!

## Lerne, dich selbst zu FÜHREN

Habe ich mich in der „Hin-Führung zum Thema“ deutlich genug ausgedrückt?

- Wir Männer haben wir uns selbst zuzuschreiben, dass wir den Frauen auf dem Weg der Befreiung hinterher laufen. Für diese Situation müssen wir die VOLLE VERANTWORTUNG übernehmen.
- Dabei müssen wir diesen „weiblichen Weg“ der Frau in gewissem Sinne nachgehen, d.h. die Emanzipation der Frau nutzen für die Befreiung unserer „inneren Frau“, zur Befreiung unserer eigenen weiblichen Energien. Das ist der Sinn IHRER Pionierleistung auch FÜR UNS.
- Wir müssen verstehen, dass das unvollendete Werk der Frauen nur durch uns Männer vollendet und weiter geführt werden kann. Frauen sind den Weg der Menschlichkeit voraus gegangen. Die Befreiung des Mannes ist der andere Teil, der andere Teil auch IHRER Befreiung.
- Wir Männer kommen in unsere Kraft und Autorität, indem wir diesen Weg zur neuen Menschlichkeit aus der Quelle unserer eigenen Weiblichkeit in Partnerschaft mit unseren Frauen FÜHREN. Unsere Beziehungskompetenz und Führungsfähigkeit entscheidet alles!

Es geht um nicht mehr und nicht weniger als den NEUEN MANN. Keine Mama wird ihn erschaffen (um Gottes Willen, sie am wenigsten!), keine Frau wird ihn dorthin führen können (nein, sie weiß ja selbst nicht, wer sie als Frau ist). Wir Männer müssen den NEUEN MANN selbst erschaffen. Er ist unsere eigene Kreation - aus unserer Seele heraus. Dieses „Mannwerden“ ist unsere eigene Abenteuerreise - alleine und als Freunde und Brüder. Die Fähigkeit, aus dem HERZEN, aus der SEELE FÜHREN zu können, ist eine wesentliche Eigenschaft dieses NEUEN MANNES.

Wir können diesen „männlichen Weg“ jetzt und hier gehen. Es gibt kein WARTEN mehr (auf einen Messias oder was?) . **WIR SIND DIE, auf die wir warten. Wir sind die Pioniere. Wir sind die Pioniere der LIEBE. Jeder Schritt, den wir in diese Richtung gehen, macht unsere Welt menschlicher, im Kleinen wie im Großen.**

## **Sich von der Seele FÜHREN lassen**

Ja - und mit diesem letzten Kapitel dieses Workshop-Heftes kommt eigentlich das wichtigste Kapitel. Denn wenn bei all den Tipps und Hinweisen zur Selbstführung, zur Führung einer Partnerschaft, es doch nicht richtig funktionieren will, dann liegt der Grund wahrscheinlich genau hierin: Wir leben unser Leben aus dem EGO, nicht aus der SEELE. Das ist nicht von vornherein einsichtig, oft braucht es ein halbes Leben, um dies zu verstehen, um an diesen Punkt zu kommen: Das Leben aus dem EGO ist zum Scheitern verurteilt, weil das EGO am eigentlichen Leben vorbei führt.

**Was unser Leben wirklich führt, ist unsere Seele** - ob wir uns dessen bewusst sind oder nicht. Oft genug haben wir es schon erlebt: Wir scheinen kurz vor dem Durchbruch zu stehen, jetzt kann es nur noch bergauf gehen - und schon passiert irgendetwas, so dass wir wieder bei Null anfangen müssen: „Zurück auf Start“. Das Leben spielt anscheinend ein anderes Spiel als wir - mit anderen Spielregeln, die wir nicht kennen. Es hat andere Pläne mit uns, geht mit unseren eigenen Plänen nicht sehr freundlich um. Irgendwann erkennen wir: Unsere Pläne kommen aus dem EGO, die Richtung unseres Lebens aber bestimmt unsere Seele.

Um authentisch und begeisternd führen zu können, müssen wir uns von unserer Seele führen lassen können. **Wir führen sozusagen im Auftrag unserer Seele.**

**Ich glaube sogar: Das ist unsere größte Lebenslektion, zu lernen, aus unserer Seele heraus zu leben.** Bei wahrhafte Führung aus der Seele zieht alles an einem Strang: die Seele, das Herz, der Wille, das Denken, die Gefühle und der Körper (das Handeln). Und was noch wichtiger ist: Wir führen auch im ureigensten Interesse des anderen, der anderen, übernehmen eine höhere Aufgabe ohne Manipulation. Wir segeln mit Rückenwind und nicht mehr gegen den Wind.

**Für diese „Arbeit der Seele“ ist nichts wichtiger als eine liebevolle Partnerschaft.** Es ist sozusagen das „Medium“ (wie unsere Luft zum Atmen), in der die Seele sich am besten entfalten kann. Sie FÜHRT Lebensgefährten in unser Leben, die unsere strengsten Lehrer(innen) sind, damit wir an den Konflikten und Herausforderungen wachsen und immer mehr in Kontakt mit unserer Seele kommen können.



Unsere Partnerwahl scheint am Anfang des Verliebtseins von unserem narzisstischen EGO bestimmt zu sein. [Oh, mir fällt bei den Worten etwas sehr „Peinliches“ ein! Ein Freund fragte mich (es liegt 30 Jahre zurück) : „Wie ist deine neue Partnerin?“ Meine spontane und ehrliche Antwort war damals: „ICH als Frau.“ - Lässt sich diese narzisstische Partnerwahl noch knapper als in drei Worten auf den Punkt bringen?! Puhh, was für eine egozentrische „Selbstbespiegelung“ damals!]

Und doch strahlt aus jedem Verliebtsein auch die Seele mit ihren Verheißungen: den Seelenpartner für's Leben gefunden zu haben. Und JEDER Liebespartner IST ein Seelen-Partner, der Partner unserer Seele, der uns selbst immer mehr zu unserer Seele führt. Ob wir daraus eine Seelen-Partnerschaft für's Leben machen, liegt in unserer Hand. Jede unserer großen Lieben gibt uns die Chance dazu. Jede Liebe hat es verdient (und ist die Möglichkeit), die LIEBE UNSERES LEBENS zu sein.

**Das letzte Geheimnis einer authentischen und kraftvollen Führung liegt in der Seele: sich in jeder Hinsicht von der Seele führen zu lassen.**

### **Die Heldenreise in die männliche Seele**

Die Seele hat es nicht eilig. Zeit spielt für sie keine Rolle. Die Seele kennt nur Wege, aber keine Irrwege oder Umwege. „Alle Wege führen in die Seele.“

Aber vielleicht reicht dir das nicht. Vielleicht hast du gerade eine Partnerin, für die du dein Leben hingeben könntest. Oder vielleicht ist gerade eine große Liebe gescheitert. Und vielleicht bist du an einem Punkt, wo du sagst: „Ich will nicht immer den gleichen Mist bauen, mich in der unendlichen Geschichte des Hamsterrads bewegen. Ich will hier raus! Ich will endlich mein Leben so neu gestalten, so dass es wirklich funktioniert! Jetzt oder nie!“ Wenn du in dieser Entschlossenheit bist, dann ist es Zeit für deine „Heldenreise in die männliche Seele“. Dazu gibt es Stationen, die als Wegmarkierung sehr hilfreich sein können, auch wenn jede Heldenreise eines jeden Mannes in die eigene Seele ganz und gar einzigartig ist. Doch das ist das Thema eines anderen Workshop-Heftes: „Zwölf Stadien der Heldenreise in die männliche Seele. So findest du deinen heiligen Gral.“